

[AKV] Fondskontrolle - Asset Manager / KVG / Verwahrstelle: Wer kontrolliert was?

Seminarinhalte

Den Teilnehmern wird anschaulich dargestellt, welche internen und externen Einheiten in den Prozess der Erwerbbarkeitsprüfung, Verbuchung, Bewertung und Anlagegrenzprüfung involviert sind. Anhand von Beispielen aus der Praxis werden Übersichten über die Abläufe zwischen Verwahrstelle, KVG und Asset Manager dargestellt und erklärt. Die Definition von Kontrollpunkten gibt den Teilnehmern mehr Sicherheit bei der Überwachung des Gesamtprozesses, der ausgelagerten Einheiten und beim Umgang mit den Prüf- und Abstimmergebnissen.

Einführung / Einleitung

- Marktüberblick
- Trend „Alternative Assets“: Entwicklung,
- Risikomanagement, „Verpackung“
- Überblick Risikoarten
- Komplexität, Konsolidierung
- Fondspreis und dessen Ermittlung
 - Gesetzliche Vorgaben, Einordnung in die Prozesslandschaft
 - Falscher Fondspreis, Entschädigung
 - Plausibilisierung
 - Bestandsführung, Abstimmung, Kosten
 - Ursachen für Abweichungen

Regulatorische Anforderungen an die Fondskontrolle/ Fondsabstimmung

- KVG/Verwahrstelle, Investmentdreieck
- KAGB, EU (AIFMD, OGAW V, ESMA), BaFin (diverse Verordnungen, Verwahrstellenrundschriften)
- Details der regulatorischen Anforderungen
 - Bestandsverzeichnis, Marktrisikopotential
 - Verwahrung /Unterverwahrung, Segregation
 - Interessenskonflikt, Konzernzugehörigkeit
- Ausblick

Bewertung und Abstimmung des Fonds

- Datenquellen KVG / Verwahrstelle
- Herausforderung: Unterschiede in der Sicht und dem Bewertungsvorgehen KVG/ Verwahrstelle
- Bewertungsschemata
- Kategorisierung von Abweichungen
- Wer muss prüfen? Was muss geprüft werden?
- Modell 1 vs. Modell 2: Initialprüfung, Stichproben
- Abstimmung der Fondspreise im arbeitsteiligen Prozess (Outsourcing)

Prüfung von Anlagegrenzen

- Herausforderungen im (arbeitsteiligen) Prozess
- Regelaufbau
- Abweichungen in den Ergebnissen / Verfahren bei Verletzungen: Weshalb? Ex-ante/ex-post, Eskalationsprozesse

Verwahrung

- Verwahrfähige Vermögensgegenstände und deren Kontrolle
- Nicht verwahrfähige Vermögensgegenstände und deren Kontrolle
- Verwahrrisiko
- Bestandsverzeichnis
- Beispiele: KVG / Verwahrstelle bei Erwerb von Beteiligungen; bei Erwerb von Immobilien

Zielgruppe

- Mitarbeiter in der Fondsadministration (Bewertung, Grenzprüfung und NAV-Abstimmung)
- Mitarbeiter in der Fondskontrolle
- Projektbeteiligte bei Out- und Insourcing-Vorhaben in diesen Bereichen

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse Investmentfonds

Seminarzeiten: Dauer: 1 Tag
Präsenz: EUR 1.050 (+ MwSt.)
Livestream: EUR 975 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 10

Termine: 6.7.2021 (Hybrid)
23.11.2021 (Hybrid)